

RS Vwgh 1985/12/3 85/05/0152

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.12.1985

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

VVG §10 Abs2 litc;

VVG §4;

VVG §5;

1. VVG § 10 heute
2. VVG § 10 gültig ab 01.01.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2022
3. VVG § 10 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VVG § 10 gültig von 01.09.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2012
5. VVG § 10 gültig von 01.01.2012 bis 31.08.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011
6. VVG § 10 gültig von 05.01.2008 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2008
7. VVG § 10 gültig von 01.02.1991 bis 04.01.2008

1. VVG § 4 heute
2. VVG § 4 gültig ab 01.02.1991

1. VVG § 5 heute
2. VVG § 5 gültig von 01.01.2022 bis 31.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 118/2020
3. VVG § 5 gültig ab 01.01.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2022
4. VVG § 5 gültig von 05.01.2008 bis 31.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2008
5. VVG § 5 gültig von 01.01.2002 bis 04.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
6. VVG § 5 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
7. VVG § 5 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

Rechtssatz

Die Vollstreckung mittels Zwangsstrafen gem § 5 Abs 1 VVG dient zur Durchsetzung einer Duldung oder Unterlassung oder einer Handlung, die wegen ihrer eigentümlichen Beschaffenheit sich durch Dritte nicht bewerkstelligen lässt. Die Räumung einer Halle vom Lagergut ist hingegen eine vertretbare Handlung, die mittels Ersatzvornahme nach § 4 VVG durchzusetzen ist. Eine dennoch zu ihrer Durchsetzung verhängte Zwangsstrafe ist ein dafür vom Gesetz nicht zugelassenes Exekutionsmittel (§ 10 Abs 2 lit c VVG). Die Vollstreckung mittels Zwangsstrafen gem Paragraph 5, Absatz eins, VVG dient zur Durchsetzung einer Duldung oder Unterlassung oder einer Handlung, die wegen ihrer eigentümlichen Beschaffenheit sich durch Dritte nicht bewerkstelligen lässt. Die Räumung einer Halle vom Lagergut ist hingegen eine vertretbare Handlung, die mittels Ersatzvornahme nach Paragraph 4, VVG durchzusetzen ist. Eine dennoch zu ihrer Durchsetzung verhängte Zwangsstrafe ist ein dafür vom Gesetz nicht zugelassenes Exekutionsmittel (Paragraph 10, Absatz 2, Litera c, VVG).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1985:1985050152.X01

Im RIS seit

28.06.2005

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at